

VERGÜTUNGS  
BERICHT 2018

# CARE AND LIVE

## VERGÜTUNGSBERICHT

Der Vergütungsbericht der FMC AG & CO. KGAA fasst die wesentlichen Elemente des Systems zur Vergütung des Vorstands der Fresenius Medical Care Management AG, der persönlich haftenden Gesellschafterin der FMC AG & CO. KGAA, zusammen und erläutert in diesem Zusammenhang vor allem die Höhe und Struktur der Vorstandsvergütung. Darüber hinaus werden die Grundsätze und die Höhe der Vergütung des Aufsichtsrats der Gesellschaft beschrieben. Der Vergütungsbericht ist Bestandteil des Lageberichts des Einzelabschlusses und des Konzernlageberichts der FMC AG & CO. KGAA zum 31. Dezember 2018. Der Vergütungsbericht wird auf der Basis der Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex erstellt. Außerdem enthält der Vergütungsbericht die

Angaben, die nach den maßgeblichen gesetzlichen Vorschriften, vor allem des Handelsgesetzbuchs, erforderlich sind.

### VERGÜTUNG DES VORSTANDS

Für die Festlegung der Vorstandsvergütung ist der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG zuständig. Der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG wird dabei von einem aus seiner Mitte gebildeten Personalausschuss, dem Human Resources Committee, unterstützt, dem auch die Aufgaben eines Vergütungsausschusses obliegen. Das Human Resources Committee setzt sich aus den Herren Stephan Sturm (Vorsitzender), Dr. Gerd Krick (stellvertretender Vorsitzender), William P. Johnston, Dr. Dieter Schenk und Rolf A. Classon zusammen.

Das gegenwärtige System der Vorstandsvergütung wurde von der Hauptversammlung der FMC AG & CO. KGAA am 12. Mai 2016 gebilligt und wird regelmäßig von einem unabhängigen externen Vergütungsexperten geprüft.

Zielsetzung des Vergütungssystems ist es, die Mitglieder des Vorstands an der nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens entsprechend ihren Aufgaben und Leistungen sowie an den Erfolgen bei der Gestaltung der wirtschaftlichen und finanziellen Lage des Unternehmens unter Berücksichtigung des Vergleichsumfelds angemessen teilhaben zu lassen.

Die Höhe der Gesamtvergütung der Vorstandsmitglieder wird unter besonderer Berücksichtigung eines Horizontalvergleichs mit der Vorstandsvergütung relevanter Vergleichswerte anderer DAX-Unternehmen und ähnlicher Gesellschaften vergleich-

barer Größe und Leistung aus einem relevanten Vergleichsumfeld bemessen. Darüber hinaus findet bei der Festsetzung der Höhe der Gesamtvergütung der Vorstandsmitglieder auch das im Rahmen eines Vertikalvergleichs ermittelte Verhältnis der Gesamtvergütung zum oberen Führungskreis und der Belegschaft insgesamt Berücksichtigung.

Die Vergütung des Vorstands ist in ihrer Gesamtheit leistungsorientiert und darauf ausgerichtet, eine nachhaltige Unternehmensentwicklung zu fördern. Sie setzt sich aus drei Bestandteilen zusammen:

- 1) erfolgsunabhängige Vergütung (Festvergütung und Nebenleistungen),
- 2) kurzfristige erfolgsbezogene Vergütung (einjährige variable Vergütung),
- 3) Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung (mehrjährige variable Vergütung bestehend aus aktienbasierten Vergütungen mit Barausgleich und aus in früheren Geschäftsjahren zugeteilten Aktienoptionen).

Weitere Informationen zu den Vergütungsbestandteilen finden Sie in [GRAFIK 4.8 AUF SEITE 134](#).

**G 4.8 IM GESCHÄFTSJAHR GEWÄHRTE VERGÜTUNGSBESTANDTEILE**



**I. Erfolgsunabhängige Vergütung**

Die Mitglieder des Vorstands erhalten eine Festvergütung. Diese wird in Deutschland bzw. (betrifft Herrn Harry de Wit, der in Hongkong ansässig ist) in Hongkong in zwölf gleichen monatlichen Raten ausbezahlt. Soweit die Festvergütung an Mitglieder des Vorstands in den USA ausbezahlt wird, erfolgt die Auszahlung ortsüblich in vierundzwanzig gleichen Raten.

Zusätzlich haben die Mitglieder des Vorstands Nebenleistungen erhalten. Diese bestanden im Wesentlichen aus Versicherungsleistungen, der Privatnutzung von Firmen-Pkw und Sonderzahlungen wie beispielsweise Schulgeld, Wohn-, Miet- und Umzugskostenzuschüssen, Erstattung von Honoraren zur Erstellung von Einkommensteuerunterlagen, Gebührenerstattungen, Entschädigungen für verfallene Ver-

gütungsleistungen aus dem vorherigen Arbeitsverhältnis, Jubiläumszahlungen, Zuschüssen zur Renten-, Unfall-, Lebens- und Krankenversicherung sowie Ausgleichszahlungen im Hinblick auf die Steuerlast in Folge unterschiedlicher Steuersätze in Deutschland und den USA (Nettovergütung) und sonstigen Sachbezügen und Nebenleistungen, auch soweit Rückstellungen hierfür gebildet wurden.

**II. Erfolgsbezogene Vergütung**

Die erfolgsbezogene Vergütung wird in Form einer kurzfristig ausgerichteten Barzahlungskomponente (einjährige variable Vergütung) und in Form von Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung (bestehend aus aktienbasierten Vergütungen mit Barausgleich) gewährt. Die einjährige variable Vergütung besteht aus einem Betrag, der ohne Aufschub nach Ablauf des Geschäftsjahres auszahlbar ist (Bonus), und einem Betrag,

der als aufzuschiebender Betrag in virtuelle Anteile der Gesellschaft umgewandelt wird (sogenannter Share Based Award, zusammen mit dem Bonus der „Gesamtbonus“). Die aktienbasierten Vergütungen mit Barausgleich bestehen aus dem Share Based Award sowie aus Performance Shares, die im Rahmen des Fresenius Medical Care Long-Term Incentive Plan 2016 (nachfolgend: LTIP 2016) gewährt worden sind.

Weitere Informationen zur erfolgsbezogenen Vergütung finden Sie in [GRAFIK 4.11 AUF SEITE 135](#).

Aus dem Fresenius Medical Care Long-Term Incentive Program 2011 (nachfolgend: der LTIP 2011) können einzelne Mitglieder des Vorstands außerdem unter bestimmten Bedingungen bereits zugeteilte Aktienoptionen ausüben oder eine aktienbasierte Vergütung mit Barausgleich aus bereits zugeteilten Phantom Stock erhalten.

**Einjährige variable Vergütung und Share Based Award**

Die Höhe der einjährigen variablen Vergütung und des Share Based Awards ist von der Erreichung folgender individueller sowie gemeinsamer Zielvorgaben abhängig, die sich aus der Unternehmensstrategie ableiten:

- › Wachstum des Konzernergebnisses,
- › Cash Flow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit nach Investitionen in Sachanlagen, vor Akquisitionen und Beteiligungen (Free Cash Flow) in Prozent der Umsatzerlöse,
- › Operative Marge.

Die Zielvorgaben werden je nach Vorstandsressort bzw. dessen Funktion unterschiedlich gewichtet. Bei den Herren Rice Powell und Michael Brosnan (beide mit Konzernfunktionen)

sowie bei Herrn Dr. Olaf Schermeier (Forschung und Entwicklung) wird das Wachstum des Konzernergebnisses mit 80 % bemessen. Bei Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß (Vorstandsmitglied seit dem 1. September 2018) sowie bei den Herren William Valle und Harry de Wit (jeweils Vorstandsmitglieder mit Regionalverantwortung) und bei Herrn Kent Wanzek (Produktion und Qualität) wird das Wachstum des Konzernergebnisses mit 60 % gewichtet. Bei letztgenannten Mitgliedern des Vorstands trägt zu weiteren 20 % die Bewertung der jeweiligen operativen Margen bei. Die Zielvorgabe Free Cash Flow in Prozent der Umsatzerlöse wird für alle Vorstandsmitglieder einheitlich mit 20 % bemessen (SIEHE TABELLE 4.9).

**T 4.9 GEWICHTUNG DER ZIELVORGABEN**

	Wachstum des Konzernergebnisses	Free Cash Flow in % der Umsatzerlöse	Operative Marge (regional)
Konzernfunktion bzw. Forschung und Entwicklung	80 %	20 %	–
Regionalfunktion bzw. Produktion und Qualität	60 %	20 %	20 %

Der Grad der Erreichung der einzelnen Zielvorgaben (Zielerreichung) wird aus der Gegenüberstellung von Soll- mit Ist-Werten ermittelt. Das Wachstum des Konzernergebnisses wird bis zu einer Zuwachsrate von 10 % berücksichtigt. Die vergütbaren Ziele für den Free Cash Flow in Prozent der Umsatzerlöse liegen in einem Korridor von Raten zwischen 3 und 6 % und werden im Konzern bzw. in den relevanten Regionen ermittelt. Die erzielten regionalen operativen Margen werden ferner zugunsten der Vorstandsmitglieder mit Regionalverantwortung sowie zugunsten des für Produktion

und Qualität zuständigen Vorstandsmitglieds in individuellen Zielkorridoren zwischen 13 und 18,5 % vergütet, die den Besonderheiten der jeweiligen Regionen und Verantwortlichkeiten Rechnung tragen (SIEHE TABELLE 4.10).

Der Grad der Gesamtzielerreichung je Vorstandsmitglied bestimmt sich nach dem gewichteten arithmetischen Mittel der Zielerreichungen der einzelnen Zielvorgaben. Durch Multiplikation des Grades der jeweiligen Gesamtzielerreichung mit der jeweiligen Festvergütung und einem weiteren festen Multiplikator ergibt sich der Gesamtbonus, von welchem ein

**T 4.10 SOLL-WERTE DER ZIELVORGABEN**

	0 % Zielerreichung (Minimum)	100 % Zielerreichung	120 % Zielerreichung (Maximum)
Wachstum des Konzernergebnisses	0,00 %	8,00 %	10,00 %
Free Cash Flow in % der Umsatzerlöse	3,00 %	5,71 %	6,00 %
Operative Margen	Individuelle Zielkorridore zwischen 13,00 und 18,50 % in Abhängigkeit der jeweiligen Verantwortlichkeiten		

**G 4.11 IM GESCHÄFTSJAHR GEWÄHRTE KOMPONENTEN DER ERFOLGSBEZOGENEN VERGÜTUNG**

ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG		
KURZFRISTIG	BONUS	Jährliche Auszahlung in bar nach Ablauf des Geschäftsjahres
		Zielvorgaben: Wachstum Konzernergebnis, Free Cash Flow in % der Umsatzerlöse, Operative Marge
		Gesamtzielerreichung: 0 – 120 %
LANGFRISTIG	SHARE BASED AWARD	Aufgeschobener Teil aus dem Gesamtbonus umgewandelt in virtuelle Anteile der Gesellschaft
		Ausübung und Auszahlung frühestens nach drei Jahren
	LTIP 2016	Auszahlungshöhe in bar abhängig vom Aktienkurs der Gesellschaft zum Ausübungszeitpunkt
		Performance Share Plan mit einem Erdienungszeitraum von vier Jahren und Auszahlung in bar
		Zielvorgaben: Wachstum Umsatzerlöse, Steigerung Konzernergebnis und Rendite auf das investierte Kapital
		Gesamtzielerreichung: 0 – 200 %

Anteil von 75 % nach Feststellung des Jahresabschlusses der FMC AG & CO. KGAA für das betreffende Geschäftsjahr an die Vorstandsmitglieder als der Bonus in bar ausbezahlt wird. Da der Grad der Zielerreichung auf maximal 120 % begrenzt ist, weist die einjährige variable Vergütung des Vorstands betragsmäßige Höchstgrenzen (Cap) auf.

Für das Geschäftsjahr und das Vorjahr stellte sich die Höhe der Barvergütung der Mitglieder des Vorstands ohne Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung gemäß TABELLE 4.12 dar.

Der für das betreffende Geschäftsjahr nicht ausbezahlte Anteil der einjährigen variablen Vergütung in Höhe von 25 % des Gesamtbonus wird in virtuelle, nicht durch Eigenkapital unterlegte Anteile der Gesellschaft umgewandelt und den Vorstandsmitgliedern in Form des sogenannten Share Based Awards zugeteilt. Der Share Based Award ist den Vergütungskomponenten mit langfristiger Anreizwirkung zuzuordnen und kann frühestens nach einer Frist von drei Jahren nach dem Zuteilungstag ausgeübt werden. In Sonderfällen (beispielsweise Berufsunfähigkeit, Übergang in den Ruhestand, Nichtverlängerung ausgelaufener Anstellungsverträge durch das Unternehmen) kann eine kürzere Frist gelten. Die Auszahlung aus dem Share Based Award erfolgt in bar und ist abhängig vom Aktienkurs der FMC AG & CO. KGAA bei Ausübung.

Nach Maßgabe der im Geschäftsjahr erreichten Zielvorgaben haben die zum 31. Dezember des Geschäftsjahres amtierenden Mitglieder des Vorstands Ansprüche auf Share Based Awards im Wert von insgesamt 3.414 TSD € (Vorjahr: 3.418 TSD €) erworben. Auf der Basis des so bereits fixierten Wertes erfolgt die Zuteilung der konkreten Anzahl von virtuellen Anteilen durch den Aufsichtsrat grundsätzlich im März

**T 4.12 HÖHE DER BARVERGÜTUNG**  
IN TSD €

	Erfolgsunabhängige Vergütung				Kurzfristige erfolgsbezogene Vergütung		Barvergütung (ohne Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung)	
	Festvergütung		Nebenleistungen		Bonus			
	2018	2017 <sup>1</sup>	2018	2017 <sup>1</sup>	2018	2017 <sup>1</sup>	2018	2017 <sup>1</sup>
<b>Zum 31. Dezember 2018 amtierende Vorstandsmitglieder</b>								
Rice Powell	1.270	1.217	195	173	2.376	2.297	3.841	3.687
Michael Brosnan	720	735	56	134	1.300	1.315	2.076	2.184
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß <sup>2</sup>	233	–	844 <sup>3</sup>	–	370	–	1.447	–
Dr. Olaf Schermeier	490	490	131	134	970	970	1.591	1.594
William Valle <sup>2</sup>	792	721	330	88	1.395	1.291	2.517	2.100
Kent Wanzek	550	575	126	85	1.076	1.085	1.752	1.745
Harry de Wit	480	480	315	321	950	950	1.745	1.751
<b>Ehemalige Vorstandsmitglieder, die im Geschäftsjahr 2017 ausgeschieden sind<sup>4</sup></b>								
Ronald Kuerbitz	–	109	–	43	–	–	–	152
Dominik Wehner	–	425	–	38	–	732	–	1.195
<b>GESAMT</b>	<b>4.535</b>	<b>4.752</b>	<b>1.997</b>	<b>1.016</b>	<b>8.437</b>	<b>8.640</b>	<b>14.969</b>	<b>14.408</b>

<sup>1</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß, Herr Dr. Olaf Schermeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Michael Brosnan, Herr William Valle und Herr Kent Wanzek) vereinbart sind.

<sup>2</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für die Geschäftsjahre ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß erst zum 1. September 2018 und Herr William Valle erst zum 17. Februar 2017 zu Mitgliedern des Vorstands bestellt wurden und deshalb auch erst jeweils ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielten.

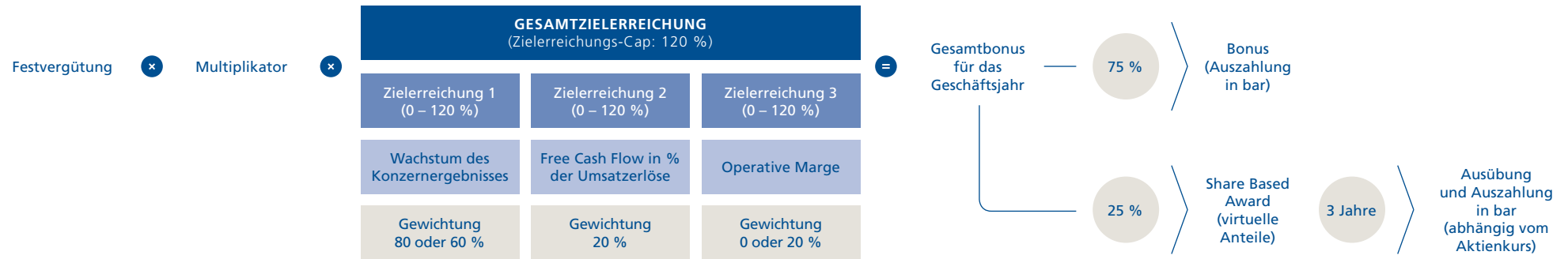
<sup>3</sup> Die Nebenleistungen von Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß enthalten eine einmalige Sonderzahlung in Höhe von 800 TSD €, mit der Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß für verfallene Vergütungsleistungen aus dem vorherigen Arbeitsverhältnis entschädigt wurde.

<sup>4</sup> Herr Dominik Wehner ist mit Ablauf des 31. Dezember 2017 und Herr Ronald Kuerbitz ist zum 17. Februar 2017 aus dem Vorstand ausgeschieden.

des Folgejahres auf der Basis dann aktueller Kursverhältnisse der Aktie der FMC AG & CO. KGAA. Diese Anzahl dient sodann als Multiplikator für den Aktienkurs am jeweiligen Ausübungstag und damit als Grundlage für die Ermittlung des Auszahlungsbetrages der diesbezüglichen aktienbasierten Vergütung.

Weitere Informationen zur grundsätzlichen Funktionsweise des Gesamtbonus finden Sie in GRAFIK 4.13 AUF SEITE 137.

G 4.13 GRUNDSÄTZLICHE FUNKTIONSWEISE DES GESAMTBONUS (BONUS UND SHARE BASED AWARD)



**Eigeninvestment aus dem Bonus 2018 mit Aktienhaltebedingung**

Um der Geschäftsentwicklung im Geschäftsjahr 2018 angemessen Rechnung zu tragen, hat der Aufsichtsrat beschlossen, dass die Mitglieder des Vorstands – mit ihrem Einvernehmen – für einen Anteil ihres Bonus Aktien der FMC AG & CO. KGAA erwerben. Die derart erworbenen Aktien dürfen von dem jeweiligen Vorstandsmitglied erst nach Ablauf einer Frist von drei Jahren ab dem Erwerbszeitpunkt wieder veräußert werden. Der jeweilige Anteil des Bonus, für den ein Vorstandsmitglied Aktien der FMC AG & CO. KGAA erwirbt, hängt von der jeweiligen Gesamtzielerreichung ab.

Die von den Mitgliedern des Vorstands zu investierenden Nettobeträge zeigt TABELLE 4.14.

T 4.14 EIGENINVESTMENT AUS DEM NETTOBETRAG DES BONUS FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2018

	Betrag	Währung
Rice Powell	605.219	US\$
Michael Brosnan	315.434	US\$
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	80.194	€
Dr. Olaf Schermeier	224.542	€
William Valle	305.466	US\$
Kent Wanzek	344.019	US\$
Harry de Wit	164.970	€

Infolge dieses Eigeninvestments werden je nach Mitglied des Vorstands zwischen 51 und 60 % des Gesamtbonus für das Geschäftsjahr 2018 in Aktien der Gesellschaft investiert oder in Share Based Awards umgewandelt sein, welche jeweils frühestens nach Ablauf von drei Jahren veräußert oder ausgeübt werden können. Dieser Berechnung liegt die vereinfachte Annahme einer persönlichen Steuer- und Abgabenlast in Höhe von 50 % auf die Auszahlung des Bonus zugrunde.

**Performance Shares**

Neben dem Share Based Award wurden den Vorstandsmitgliedern als weitere erfolgsbezogene Komponente mit langfristiger Anreizwirkung im Geschäftsjahr sogenannte

„Performance Shares“ auf Grundlage des LTIP 2016 gewährt. Der LTIP 2016 wurde im Geschäftsjahr 2016 durch den Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG auf Vorschlag des Human Resources Committee beschlossen und folgt auf den LTIP 2011, aus welchem seit dem Ende des Jahres 2015 keine weiteren Aktienoptionen mehr zugeteilt werden können. Performance Shares sind nicht durch Eigenkapital unterlegte, virtuelle Vergütungsinstrumente. Diese können in Abhängigkeit von der Erreichung der nachstehend beschriebenen Erfolgsziele sowie von der Entwicklung des Aktienkurses der FMC AG & CO. KGAA Ansprüche auf eine Barzahlung vermitteln. Der LTIP 2016 sieht vor, dass den Vorstandsmitgliedern in den Jahren 2016 bis 2018 ein- oder zweimal jährlich Performance Shares zugeteilt werden können. Für die Mitglieder des Vorstands legt der Aufsichtsrat nach pflichtgemäßem Ermessen mit Rücksicht auf die individuellen Verantwortlichkeiten und die Leistungen der einzelnen Vorstandsmitglieder als Initialgröße für jede Gewährung an Vorstandsmitglieder einen sogenannten Gewährungswert fest. Der jeweilige Gewährungswert wird durch den beizulegenden Zeitwert einer Performance Share zum Zeitpunkt der Zuteilung dividiert, um die Anzahl der zu gewährenden Performance Shares zu ermitteln. Diese Anzahl kann sich über einen Zeitraum von drei Jahren in Abhängigkeit vom Grad der Erreichung der Erfolgsziele verändern, wobei sowohl der vollständige Verlust aller gewährten Performance Shares als auch (maximal) eine Verdoppelung der Anzahl möglich ist. Die sich im Anschluss an den dreijährigen Bemessungszeitraum auf der Grundlage der jeweiligen Zielerreichung ergebende Anzahl von Performance Shares gilt insgesamt vier Jahre nach dem Tag der jeweiligen Zuteilung als erdient. Die Anzahl der solchermaßen erdienten Performance Shares wird dann mit dem Durchschnittskurs der Aktie der Gesellschaft während eines Zeitraums von dreißig Tagen vor Ablauf dieses Erdie-

nungszeitraums multipliziert. Der sich hieraus ergebende Betrag wird den Vorstandsmitgliedern in bar für ihre jeweiligen Performance Shares ausbezahlt.

Der Grad der Gesamtzielerreichung während des dreijährigen Bemessungszeitraums ermittelt sich auf der Grundlage der drei folgenden Erfolgsziele, die sich aus der langfristigen Unternehmensstrategie ableiten:

- › Wachstum der Umsatzerlöse,
- › Steigerung des auf die Anteilseigner der FMC AG & CO. KGAA entfallenden jährlichen Konzernergebnisses (Steigerung des Konzernergebnisses) sowie
- › Steigerung der Rendite auf das investierte Kapital (Return on Invested Capital (nachfolgend: ROIC)).

Die Zielkorridore und Zielvorgaben finden Sie in [TABELLE 4.15](#).

Mit Einführung des LTIP 2016 betrug das anfängliche ROIC-Ziel für das Jahr 2016 7,3 %. Es erhöht sich auf dieser Grundlage pro Jahr jeweils um 0,2 Prozentpunkte. Somit betrug das ROIC-Ziel für das Jahr 2017 7,5 % und für das Jahr 2018 7,7 %. In den Folgejahren wird es sich auf 7,9 % (2019) bzw. 8,1 % (2020) erhöhen. Für jedes Wachstum der Umsatzerlöse bzw. jede Steigerung des Konzernergebnisses und des ROIC-Niveaus zwischen den oben dargestellten Werten wird der Grad der Zielerreichung linear interpoliert. Sofern die Zielerreichung des ROIC-Ziels im dritten Jahr eines Bemessungszeitraums höher ist als die Zielerreichung in jedem der beiden Vorjahre oder dieser entspricht, gilt die ROIC-Zielerreichung des dritten Jahres für alle Jahre des jeweiligen Bemessungszeitraums.

#### T 4.15 ZIELKORRIDORE UND ZIELVORGABEN

	Wachstum / Steigerung	Zielerreichung	Gewichtung
Erfolgsziel 1: Wachstum der Umsatzerlöse	≤ 0 %	0 %	1/3
	7 %	100 %	
	≥ 16 %	200 %	
Erfolgsziel 2: Steigerung des Konzernergebnisses	≤ 0 %	0 %	1/3
	7 %	100 %	
	≥ 14 %	200 %	
Erfolgsziel 3: Steigerung der Rendite auf das investierte Kapital	0,2 Prozentpunkte unter dem ROIC-Ziel	0 %	1/3
	ROIC-Ziel	100 %	
	0,2 Prozentpunkte über dem ROIC-Ziel	200 %	

Der Grad der Zielerreichung für jedes dieser drei Erfolgsziele fließt zu jeweils einem Drittel in die Berechnung des Grades der jährlichen Zielerreichung ein, die für jedes Jahr des dreijährigen Bemessungszeitraums errechnet wird. Der Grad der Gesamtzielerreichung während des dreijährigen Bemessungszeitraums bestimmt sich dann nach dem arithmetischen Mittel dieser drei durchschnittlichen jährlichen Zielerreichungen. Die Gesamtzielerreichung kann in einem Korridor zwischen 0 und 200 % liegen und ist insofern begrenzt (Zielerreichungs-Cap).

Die Anzahl der den Vorstandsmitgliedern zu Beginn des Bemessungszeitraums jeweils zugeteilten Performance Shares wird mit dem Grad der Gesamtzielerreichung in Prozent

multipliziert, um die endgültig zu berücksichtigende Anzahl der Performance Shares zu ermitteln, die die Grundlage der vorstehend beschriebenen Barauszahlungen unter dem LTIP 2016 bildet.

Weitere Informationen zur grundsätzlichen Funktionsweise des LTIP 2016 finden Sie in [GRAFIK 4.16](#).

Im Laufe des Geschäftsjahres wurden allen Berechtigten insgesamt 632.804 Performance Shares (Vorjahr: 614.985) unter dem LTIP 2016 gewährt. Dies beinhaltet 73.315 Performance Shares (Vorjahr: 73.746) in einem Gesamtwert von 5.783 TSD € (Vorjahr: 5.474 TSD €), die an die Mitglieder des Vorstands gewährt wurden. Der beizulegende Zeitwert der im Juli des

Geschäftsjahres ausgegebenen Performance Shares betrug am Tag der Gewährung 80,55 € (Vorjahr: 75,12 €) für Zusagen in Euro (betrifft die Herren Dr. Olaf Schermeier und Harry de Wit) bzw. 94,11 us\$ (Vorjahr: 86,39 us\$) für Zusagen in us-Dollar (betrifft die Herren Rice Powell, Michael Brosnan, William Valle und Kent Wanzek). An Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäb (Vorstandsmitglied seit dem 1. September 2018) wurden im Dezember des Geschäftsjahres Performance Shares ausgegeben, deren beizulegender Zeitwert am Tag der Gewährung 69,05 € betrug. Am Ende des Geschäftsjahres hielten die zum 31. Dezember des Geschäftsjahres amtierenden Mitglieder des Vorstands insgesamt 204.693 Performance Shares (Vorjahr: 150.993).

G 4.16 GRUNDSÄTZLICHE FUNKTIONSWEISE DES LTIP 2016





Für das Geschäftsjahr ist der Wert der an die Mitglieder des Vorstands gewährten aktienbasierten Vergütungen mit Barausgleich, jeweils im Vergleich zum Vorjahr, in TABELLE 4.17 individualisiert dargestellt.

#### T 4.17 KOMponenten mit Langfristiger Anreizwirkung in TSD €

	Aktienbasierte Vergütung mit Barausgleich <sup>1</sup>	
	2018	2017 <sup>2</sup>
<b>Zum 31. Dezember 2018 amtierende Vorstandsmitglieder</b>		
Rice Powell	2.391	2.247
Michael Brosnan	1.307	1.290
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß <sup>3</sup>	858	–
Dr. Olaf Schermeier	1.081	1.039
William Valle <sup>3</sup>	1.402	1.265
Kent Wanzek	1.084	1.060
Harry de Wit	1.074	1.033
<b>Ehemalige Vorstandsmitglieder, die im Geschäftsjahr 2017 ausgeschieden sind<sup>4</sup></b>		
Ronald Kuerbitz	–	–
Dominik Wehner	–	960
<b>GESAMT</b>	<b>9.197</b>	<b>8.894</b>

<sup>1</sup> Darin enthalten sind Performance Shares aus dem LTIP 2016 sowie Share Based Awards, die im Geschäftsjahr an Vorstandsmitglieder ausgegeben wurden. Die aktienbasierte Vergütung entspricht dem beizulegenden Zeitwert am Tag der Gewährung.

<sup>2</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß, Herr Dr. Olaf Schermeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Michael Brosnan, Herr William Valle und Herr Kent Wanzek) vereinbart sind.

<sup>3</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß erst zum 1. September 2018 und Herr William Valle erst zum 17. Februar 2017 zu Mitgliedern des Vorstands bestellt wurden und deshalb auch erst jeweils ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielten.

<sup>4</sup> Herr Dominik Wehner ist mit Ablauf des 31. Dezember 2017 und Herr Ronald Kuerbitz ist zum 17. Februar 2017 aus dem Vorstand ausgeschieden.

Für außerordentliche Entwicklungen hat der Aufsichtsrat eine Begrenzungsmöglichkeit für die Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung vereinbart.

Die Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung vermitteln erst nach Ablauf der festgelegten Warte- bzw. Erdienungszeiträume einen Anspruch auf Barzahlung bzw. können erst

dann ausgeübt werden. Ihr Wert wird auf die Wartezeiträume verteilt und als Aufwand im jeweiligen Geschäftsjahr anteilig berücksichtigt.

Der auf Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung entfallende Aufwand für das Geschäftsjahr und für das Vorjahr ist in TABELLE 4.18 ausgewiesen.

#### T 4.18 AUFWAND FÜR KOMponenten mit Langfristiger Anreizwirkung in TSD €

	Aktioptionen		Aktienbasierte Vergütung mit Barausgleich <sup>1</sup>		Aktienbasierte Vergütungen	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017
<b>Zum 31. Dezember 2018 amtierende Vorstandsmitglieder</b>						
Rice Powell	659	957	391	1.960	1.050	2.917
Michael Brosnan	330	174	245	639	575	813
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß <sup>2</sup>	–	–	9	–	9	–
Dr. Olaf Schermeier	236	385	229	1.058	465	1.443
William Valle <sup>2</sup>	–	–	114	121	114	121
Kent Wanzek	295	398	128	1.131	423	1.529
Harry de Wit	–	–	222	596	222	596
<b>Ehemalige Vorstandsmitglieder, die im Geschäftsjahr 2017 ausgeschieden sind</b>						
Ronald Kuerbitz <sup>3</sup>	–	(438)	–	(852)	–	(1.290)
Dominik Wehner <sup>4</sup>	–	718	–	3.965	–	4.683
<b>GESAMT</b>	<b>1.520</b>	<b>2.194</b>	<b>1.338</b>	<b>8.618</b>	<b>2.858</b>	<b>10.812</b>

<sup>1</sup> Darin enthalten sind Aufwendungen für Performance Shares aus dem LTIP 2016, Aufwendungen für Phantom Stock aus dem LTIP 2011 sowie Aufwendungen für den Share Based Award.

<sup>2</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß erst zum 1. September 2018 und Herr William Valle erst zum 17. Februar 2017 zu Mitgliedern des Vorstands bestellt wurden und deshalb auch erst jeweils ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielten.

<sup>3</sup> Herr Ronald Kuerbitz ist zum 17. Februar 2017 aus dem Vorstand ausgeschieden. Für Herrn Ronald Kuerbitz ist nach seinem Ausscheiden aus dem Vorstand kein weiterer Aufwand angefallen. Die negativen Beträge ergeben sich aus dem ersatzlosen Verfall aller gewährten und bis zum 17. Februar 2017 nicht erdienten Share Based Awards, aller im Rahmen des LTIP 2011 gewährten mehrjährigen variablen Vergütungskomponenten, die bis zum 17. Februar 2017 gemäß den Planbedingungen noch nicht erdient waren, sowie aller im Rahmen des LTIP 2016 gewährten Performance Shares.

<sup>4</sup> Herr Dominik Wehner ist mit Ablauf des 31. Dezember 2017 aus dem Vorstand ausgeschieden. Der Aufwand für die Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ergibt sich daraus, dass die Herrn Dominik Wehner im Rahmen des LTIP 2011, LTIP 2016 und Share Based Awards gewährten Vergütungskomponenten zum jeweiligen regulären Erdienungszeitpunkt gemäß den entsprechenden Planbedingungen auszubezahlen bzw. ausübar sind.

## Ausrichtung auf eine nachhaltige Unternehmensentwicklung

Die Vergütung des Vorstands ist darauf ausgerichtet, eine nachhaltige Unternehmensentwicklung zu fördern. Dies wird unter anderem dadurch sichergestellt, dass der Anteil der langfristigen Vergütung stets größer ist als der Anteil der kurzfristigen Vergütung. Soweit der Anteil der erfolgsbezogenen Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung (d.h. Performance Shares und Share Based Award) nicht 50 % der Summe aller variablen Bezüge für das betreffende Geschäftsjahr erreicht, ist vertraglich vorgesehen, dass sich die einjährige variable Vergütung entsprechend reduziert und sich der Anteil des Share Based Awards entsprechend erhöht.

Darüber hinaus ist die Gesellschaft auf der Basis der Planbedingungen des LTIP 2016 und gemäß den ab dem 1. Januar 2018 mit einzelnen Vorstandsmitgliedern abgeschlossenen Anstellungsverträgen berechtigt, bereits erdiente und ausbezahlte Vergütungsbestandteile zurückzufordern (Clawback). Ein solches Rückforderungsrecht besteht insbesondere im Fall von relevanten Verstößen gegen interne Richtlinien bzw. nicht pflichtgemäßem Verhalten.

## Aktienoptionen und Phantom Stock

Bis zum Ende des Geschäftsjahres 2015 bildeten Zuteilungen unter dem LTIP 2011, der aus dem Aktienoptionsplan 2011 und dem Phantom Stock Plan 2011 bestand, eine wesentliche Komponente des Vergütungssystems der Mitglieder des Vorstands. Seit Ablauf des Geschäftsjahres 2015 sind Zuteilungen unter dem LTIP 2011 nicht mehr möglich. Gleichwohl können die Mitglieder des Vorstands unter Beachtung von Aus-

übungssperrfristen, dem Erreichen definierter Erfolgsziele sowie, vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen im Einzelfall, dem Fortbestehen des Dienst- respektive Arbeitsverhältnisses, bereits zugeteilte Aktienoptionen oder Phantom Stock ausüben.

Unter dem LTIP 2011 erhielten die Teilnehmer Zuteilungen, die aus einer Kombination von Aktienoptionen und Phantom Stock bestanden. Die Anzahl der den Vorstandsmitgliedern zuzuteilenden Aktienoptionen und Phantom Stock wurde durch den Aufsichtsrat nach dessen pflichtgemäßem Ermessen festgelegt. Alle Vorstandsmitglieder erhielten insgesamt grundsätzlich dieselbe Anzahl von Aktienoptionen und Phantom Stock, wobei der Vorsitzende des Vorstands die doppelte Anzahl erhielt. Zum Zeitpunkt der Zuteilung konnten die Vorstandsmitglieder das Wertverhältnis von Aktienoptionen zu Phantom Stock in einer Spanne zwischen 75:25 und 50:50 selbst bestimmen.

Aktienoptionen können innerhalb von vier Jahren, Phantom Stock innerhalb von einem Jahr nach Ablauf der Wartezeit ausgeübt werden. Für Vorstandsmitglieder, die in den USA steuerpflichtig sind, gelten hinsichtlich des Ausübungszeitraums von Phantom Stock darüber hinaus besondere Regelungen.

Das Erfolgsziel für Aktienoptionen und Phantom Stock ist jeweils erreicht, wenn innerhalb der Wartezeit entweder das bereinigte Ergebnis je Aktie um mindestens acht Prozent pro Jahr im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr gestiegen ist oder, sollte dies nicht der Fall sein, das geometrische Mittel des bereinigten Ergebnisses je Aktie in den vier Jahren der Wartezeit um mindestens acht Prozent pro Jahr gestiegen ist. Für

im Geschäftsjahr 2015 zugeteilte Phantom Stock ist das Erfolgsziel auch dann erreicht, wenn im Rahmen des weltweiten Effizienzprogramms gegenüber dem Vergleichsdatum 1. Januar 2013 zum Ende des Geschäftsjahres 2015 200 Mio US\$ sowie zum Ende der Geschäftsjahre 2016 bis 2018 jeweils 300 Mio US\$ eingespart worden sind und wenn das für die Geschäftsjahre 2015 bis 2018 erwartete und dann entsprechend kommunizierte Erfolgsziel erreicht und dies vom Abschlussprüfer bestätigt worden ist. Sollte hinsichtlich eines Vergleichszeitraums oder mehrerer der vier Vergleichszeiträume das jeweils maßgebliche Erfolgsziel nicht erreicht sein, verfallen die jeweils ausgegebenen Aktienoptionen und Phantom Stock in dem anteiligen Umfang, wie das Erfolgsziel nicht erreicht worden ist, d.h. um ein Viertel, um zwei Viertel, um drei Viertel oder vollständig.

Am Ende des Geschäftsjahres hielten die Mitglieder des Vorstands insgesamt 602.389 Aktienoptionen aus dem Aktienoptionsplan 2011. Zum Ende des Vorgeschäftsjahres hielten die Mitglieder des Vorstands insgesamt 819.491 Aktienoptionen aus dem Aktienoptionsplan 2011. Die Einzelheiten des zur Absicherung des Aktienoptionsplans 2011 verwendeten bedingten Kapitals werden im Anhang unter dem Abschnitt „Bedingtes Kapital“ auf [SEITE 219](#) näher dargestellt. Die Mitglieder des Vorstands hielten am Ende des Geschäftsjahres ferner 54.711 Phantom Stock (Vorjahr: 73.432) aus dem Phantom Stock Plan 2011.

Die Entwicklung und der Stand der Aktienoptionen der zum 31. Dezember des Geschäftsjahres amtierenden Mitglieder des Vorstands im Geschäftsjahr sind in [TABELLE 4.19 AUF SEITE 142](#) dargestellt.

## T 4.19 ENTWICKLUNG UND DER STAND DER AKTIENOPTIONEN

		Rice Powell	Michael Brosnan	Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	Dr. Olaf Schermeier	William Valle	Kent Wanzek	Harry de Wit	Gesamt
<b>Am 1. Januar 2018 ausstehende Optionen</b>	Anzahl	284.793	149.400	–	96.488	60.000	131.970	–	722.651
	durchschnittl. Ausübungspreis in €	64,73	64,23	–	63,88	64,16	65,10	–	64,53
<b>Im Geschäftsjahr ausgeübte Optionen</b>	Anzahl	28.012	–	–	–	30.000	62.250	–	120.262
	durchschnittl. Ausübungspreis in €	52,48	–	–	–	51,33	51,77	–	51,83
	durchschnittl. Aktienkurs in €	90,53	–	–	–	88,74	84,21	–	86,81
	Anzahl	256.781	149.400	–	96.488	30.000	69.720	–	602.389
<b>Am 31. Dezember 2018 ausstehende Optionen</b>	durchschnittl. Ausübungspreis in €	66,06	64,23	–	63,88	76,99	76,99	–	67,07
	Laufzeit in Jahren	3,97	3,51	–	3,99	4,57	4,57	–	3,96
	Bandbreite an Ausübungspreis in €	49,76–76,99	49,76–76,99	–	49,76–76,99	76,99	76,99	–	49,76–76,99
<b>Am 31. Dezember 2018 ausübbar</b>	Anzahl	107.381	74.700	–	46.688	–	–	–	228.769
	durchschnittl. Ausübungspreis in €	50,86	51,47	–	49,90	–	–	–	50,86

## III. Gesamtvergütung

Die Höhe der Gesamtvergütung des Vorstands stellt sich für das Geschäftsjahr und für das Vorjahr damit gemäß

TABELLE 4.20 AUF SEITE 143 dar.

## IV. Zusagen an Mitglieder des Vorstands für den Fall der Beendigung ihrer Tätigkeit

Gegenstand des Vergütungssystems für die Mitglieder des Vorstands sind ferner folgende Pensionszusagen und sonstige Versorgungsleistungen: Den Vorstandsmitgliedern Rice Powell, Michael Brosnan, Dr. Olaf Schermeier und Kent Wanzek wurden von der Fresenius Medical Care Management AG einzelvertragliche Pensionszusagen erteilt. Daneben bestehen für einzelne Vorstandsmitglieder Pensionszusagen von anderen Fresenius Medical Care-Gesellschaften aus der Teilnahme an Mitarbeiter-Pensionsplänen.

Die von der Fresenius Medical Care Management AG gewährten Pensionszusagen sehen jeweils ab dem endgültigen Ausscheiden aus der aktiven Erwerbstätigkeit, frühestens jedoch ab Vollendung des 65. Lebensjahres, oder ab dem Eintritt der Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit bzw. der Erwerbsminderung ein von der Höhe der letzten Festvergütung abhängiges Ruhegehalt und eine Hinterbliebenenversorgung vor. Abweichend hiervon haben einzelne Vorstandsmitglieder (die Herren Rice Powell und Kent Wanzek), wenn sie zum Zeitpunkt des endgültigen Ausscheidens aus der aktiven Erwerbstätigkeit mindestens zehn Jahre lang Mitglied des Vorstands der Fresenius Medical Care Management AG gewesen sind, diesen Anspruch bereits ab Vollendung des 63. Lebensjahres (Frühverrentung); in diesem Fall reduzieren sich die Leistungen um 0,5 % je Kalendermonat, den das Vorstandsmitglied

**T 4.20 HÖHE DER GESAMTVERGÜTUNG**  
IN TSD €

	Barvergütung (ohne Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung)		Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung		Gesamtvergütung (einschließlich Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung)	
	2018	2017 <sup>1</sup>	2018	2017 <sup>1</sup>	2018	2017 <sup>1</sup>
<b>Zum 31. Dezember 2018 amtierende Vorstandsmitglieder</b>						
Rice Powell	3.841	3.687	2.391	2.247	6.232	5.934
Michael Brosnan	2.076	2.184	1.307	1.290	3.383	3.474
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäb <sup>2</sup>	1.447	–	858	–	2.305	–
Dr. Olaf Schermeier	1.591	1.594	1.081	1.039	2.672	2.633
William Valle <sup>2</sup>	2.517	2.100	1.402	1.265	3.919	3.365
Kent Wanzek	1.752	1.745	1.084	1.060	2.836	2.805
Harry de Wit	1.745	1.751	1.074	1.033	2.819	2.784
<b>Ehemalige Vorstandsmitglieder, die im Geschäftsjahr 2017 ausgeschieden sind<sup>3</sup></b>						
Ronald Kuerbitz	–	152	–	–	–	152
Dominik Wehner	–	1.195	–	960	–	2.155
<b>GESAMT</b>	<b>14.969</b>	<b>14.408</b>	<b>9.197</b>	<b>8.894</b>	<b>24.166</b>	<b>23.302</b>

<sup>1</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäb, Herr Dr. Olaf Schermeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Michael Brosnan, Herr William Valle und Herr Kent Wanzek) vereinbart sind.

<sup>2</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäb erst zum 1. September 2018 und Herr William Valle erst zum 17. Februar 2017 zu Mitgliedern des Vorstands bestellt wurden und deshalb auch erst jeweils ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielten.

<sup>3</sup> Herr Dominik Wehner ist mit Ablauf des 31. Dezember 2017 und Herr Ronald Kuerbitz ist zum 17. Februar 2017 aus dem Vorstand ausgeschieden.

vor Vollendung des 65. Lebensjahres aus der aktiven Erwerbstätigkeit ausscheidet.

Hinsichtlich des Ruhegehalts erhöht sich der von 30 % der letzten Festvergütung ausgehende Prozentsatz mit jedem vollen Dienstjahr um 1,5 %-Punkte, wobei maximal 45 % erreicht werden können. Laufende Ruhegehälter erhöhen sich nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften (§ 16 BetrAVG). Spätere Einkünfte aus einer Erwerbstätigkeit des Vorstandsmitglieds sind mit 30 % ihres Bruttobetragtes auf die Pension anzurechnen. Ebenso sind eventuelle Beträge anzurechnen, die den Vorstandsmitgliedern bzw. ihren Hinterbliebenen aus sonstigen betrieblichen Versorgungsanwartschaften des Vorstandsmitgliedes, auch aus Anstellungsverhältnissen mit anderen Unternehmen, zustehen. Im Fall des Todes eines der Vorstandsmitglieder erhält die Witwe eine Pension in Höhe von 60 % des sich zu diesem Zeitpunkt ergebenden Pensionsanspruches. Ferner erhalten leibliche eheliche Kinder des verstorbenen Vorstandsmitgliedes bis zum Abschluss der Ausbildung, längstens jedoch bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, eine Waisenpension in Höhe von 20 % des sich zu diesem Zeitpunkt ergebenden Pensionsanspruches. Alle Waisenpensionen und die Witwenpension erreichen zusammen jedoch höchstens 90 % des Pensionsanspruches des Vorstandsmitgliedes. Scheidet ein Vorstandsmitglied vor Vollendung des 65. Lebensjahres aus dem Vorstand der Fresenius Medical Care Management AG aus, bleiben die Anwartschaften auf die vorgenannten Versorgungsleistungen erhalten, jedoch vermindert sich die zu zahlende Pension, sofern das Vorstandsmitglied nicht durch Eintritt des Versorgungsfalls (Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit, Zahlung von Hinterbliebenenrente im Todesfall oder, soweit anwendbar, Frühverrentung) aus dem Vorstand ausscheidet, im Ver-

hältnis der tatsächlichen Dienstzeit als Vorstandsmitglied zur möglichen Dienstzeit bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres.

Die Vorstandsmitglieder Rice Powell, Michael Brosnan, William Valle und Kent Wanzek nahmen zusätzlich aufgrund einzelvertraglicher Zusagen im Geschäftsjahr an dem us-basierten 401(k) Savings Plan teil; im Geschäftsjahr wurden diesbezüglich jeweils 8.250 us\$ (Vorjahr: 8.100 us\$) erdient und im Januar 2019 an die vorgenannten Vorstandsmitglieder geleistet. Dieser Plan ermöglicht es generell Mitarbeiter(inne)n in den USA, einen begrenzten Teil ihrer Bruttovergütung in Programmen zur Ruhestandsvorsorge zu investieren. Das Unternehmen unterstützt Mitarbeiter(innen) hierbei mit Zuschüssen in Höhe von bis zu 50 % der jährlich getätigten Einlagen.

Die Vorstandsmitglieder Rice Powell und Michael Brosnan haben ferner unverfallbare Ansprüche aus der Teilnahme an Pensionsplänen für Mitarbeiter der Fresenius Medical Care

North America erworben, die die Zahlung eines Ruhegehaltes ab Vollendung des 65. Lebensjahres und die Zahlung reduzierter Leistungen ab Vollendung des 55. Lebensjahres vorsehen. Im März 2002 sind die Ansprüche aus den Pensionsplänen auf dem damaligen Stand eingefroren worden.

Das Vorstandsmitglied Harry de Wit nahm zusätzlich aufgrund einer einzelvertraglichen Zusage im Geschäftsjahr an dem Hong-Kong-basierten Pensionsfonds „Mandatory Provident Fund“ teil; im Geschäftsjahr wurden diesbezüglich 18.000 HKD (Vorjahr: 18.000 HKD) erdient. Dieser Plan ermöglicht es generell in Hong Kong ansässigen Mitarbeiter(inne)n, einen begrenzten Teil ihrer Bruttovergütung in Programmen zur Ruhestandsvorsorge zu investieren.

Die Zuführung zur Pensionsrückstellung für zum 31. Dezember des Geschäftsjahres amtierende Vorstandsmitglieder

betrug im Geschäftsjahr 5.071 TSD € (Vorjahr: 212 TSD €). Die Pensionsverpflichtungen stellen sich gemäß TABELLE 4.21 dar.

Für alle Vorstandsmitglieder wurde ein nachvertragliches Wettbewerbsverbot vereinbart. Sofern dieses zur Anwendung kommt, erhalten die Vorstände für die Dauer von maximal zwei Jahren für jedes Jahr der sie jeweils betreffenden Geltung des Wettbewerbsverbotes eine Karenzentschädigung in Höhe der Hälfte ihrer jeweiligen jährlichen Festvergütung. Die Anstellungsverträge der Vorstandsmitglieder enthalten keine ausdrücklichen Regelungen für den Fall eines „Change of Control“.

Die mit Wirkung seit dem 1. Januar 2018 mit einzelnen Vorstandsmitgliedern neu abgeschlossenen oder verlängerten Anstellungsverträge sehen ein Abfindungs-Cap vor. Danach dürfen Zahlungen im Zusammenhang mit der vorzeitigen Beendigung der Vorstandstätigkeit bei einer Abberufung aus wichtigem Grund den Wert von zwei Jahresvergütungen nicht überschreiten und nicht mehr als die Restlaufzeit des Anstellungsvertrags vergüten. Für die Berechnung der relevanten Jahresvergütung werden lediglich die erfolgsunabhängigen Vergütungsbestandteile herangezogen. Besteht ein wichtiger Grund für die Kündigung des Anstellungsvertrags, erfolgen keine Abfindungszahlungen.

## V. Sonstiges

Alle Vorstandsmitglieder haben einzelvertragliche Zusagen zur Fortzahlung ihrer Bezüge im Krankheitsfall für maximal zwölf Monate erhalten, wobei ab sechs Monaten krankheitsbedingtem Ausfall gegebenenfalls Versicherungsleistungen zur Anrechnung gebracht werden. Im Falle des Versterbens eines Vorstandsmitglieds werden den Hinterbliebenen nach

**T 4.21 ENTWICKLUNG UND STAND DER PENSIONSVERPFLICHTUNGEN**  
IN TSD €

	Stand 1. Januar 2018	Zuführung	Stand 31. Dezember 2018
Rice Powell	10.004	2.936	12.940
Michael Brosnan	5.653	1.381	7.034
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	-	-	-
Dr. Olaf Schermeier	764	210	974
William Valle	-	-	-
Kent Wanzek	3.043	544	3.587
Harry de Wit	-	-	-
<b>GESAMT</b>	<b>19.464</b>	<b>5.071</b>	<b>24.535</b>

dem Monat des Versterbens noch drei Monatsbezüge ausbezahlt, längstens jedoch bis zum Ende des jeweiligen Anstellungsvertrags.

Herr Dominik Wehner war bis zum Ablauf des 31. Dezember 2017 Mitglied des Vorstands. Im Rahmen seiner Ausscheidensvereinbarung wurde für seine vertraglich zugesagten Vergütungskomponenten im Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis zum 31. März 2022 vereinbart, dass er jährlich eine Festvergütung in Höhe von 425 TSD € sowie einen Betrag in Höhe von 30 % seiner Festvergütung erhält. Außerdem hat Herr Dominik Wehner Anspruch auf Nebenleistungen in Form der Privatnutzung seines Firmen-Pkw, Zuschüssen zur Finanzplanung, Versicherungsleistungen und Zuschüssen zur Renten- und Krankenversicherung in einer Gesamthöhe von etwa 38 TSD € pro Jahr. Die Herrn Dominik Wehner im Rahmen des LTIP 2011, LTIP 2016 und Share Based Awards gewährten Vergütungskomponenten sind zum jeweiligen regulären Erdienungszeitpunkt gemäß den entsprechenden Planbedingungen auszubezahlen bzw. ausübbar. Mit Ausnahme des Share Based Awards für das Jahr 2017 werden Herrn Dominik Wehner ab dem Geschäftsjahr 2018 (einschließlich) keine weiteren Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung mehr gewährt. Ab Vollendung des 65. Lebensjahres wird Herr Dominik Wehner eine betriebliche Altersrente gemäß der bereits dargestellten einzelvertraglichen Versorgungszusage der Fresenius Medical Care Management AG erhalten.

Herrn Ronald Kuerbitz, der bis zum 17. Februar 2017 Mitglied des Vorstands war, wurden im Geschäftsjahr keine Festvergütung (Vorjahr: 109 TSD €), keine Nebenleistungen (Vorjahr: 43 TSD €) und keine einjährigen oder mehrjährigen variablen Vergütungskomponenten (Vorjahr: 0 TSD €) mehr gewährt. Seit dem 17. Februar 2017 erhält Herr Ronald Kuerbitz für

einen Zeitraum von maximal zwei Jahren eine jährliche Karenzentschädigung für das vereinbarte nachvertragliche Wettbewerbsverbot in Höhe von 515 TSD € (Vorjahr: 538 TSD €). Darüber hinaus erhielt Herr Ronald Kuerbitz im Geschäftsjahr 2017 eine einmalige Vergütung in Höhe von 852 TSD €, die im Rahmen seines Ausscheidens aus dem Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin mit ihm vereinbart wurde. Die Auszahlung dieser Vergütung stand in Verbindung mit der erfolgreichen Abwicklung verschiedener, teilweise zum Vereinbarungszeitpunkt noch nicht vollständig abgeschlossener Projekte, und stellte somit die Mitwirkung von Herrn Ronald Kuerbitz auch über den Zeitpunkt seines Ausscheidens aus dem Vorstand hinaus sicher. Mit ihm wurde zudem vereinbart, dass er nach dem Ende seines Vorstandsstellungsvertrags mit Beginn des 14. August 2017 bis zum Ablauf des 13. August 2018 als Berater für die National Medical Care, Inc. tätig wird. Die hierfür gewährte Gegenleistung (inklusive Ersatz von Auslagen) beläuft sich für das Geschäftsjahr auf 212 TSD € (Vorjahr: 55 TSD €). Ab Vollendung des 65. Lebensjahres wird Herr Ronald Kuerbitz eine betriebliche Altersrente in Höhe von jährlich 124 TSD € erhalten.

Herr Roberto Fusté, der bis zum 31. März 2016 Mitglied des Vorstands war, hat im Geschäftsjahr Pensionszahlungen in Höhe von rund 261 TSD € (Vorjahr: 239 TSD €) erhalten. Mit Herrn Roberto Fusté wurde anlässlich der Beendigung seines Vorstandsstellungsvertrags zum 31. Dezember 2016 vereinbart, dass er bis zum Ablauf des 31. Dezember 2018 einem nachvertraglichen Wettbewerbsverbot unterliegt und als Berater für den Vorstandsvorsitzenden tätig wird. Hierfür hat er im Geschäftsjahr eine Karenzentschädigung in Höhe von 377 TSD € (Vorjahr: 377 TSD €) und ein Beraterhonorar in Höhe von 377 TSD € (Vorjahr: 377 TSD €) erhalten.

An Herrn Prof. Emanuele Gatti, der bis zum 31. März 2014 Mitglied des Vorstands war, sind im Geschäftsjahr Pensionszahlungen in Höhe von 338 TSD € (Vorjahr: 338 TSD €) geleistet worden. Mit Herrn Prof. Emanuele Gatti wurde anlässlich der Beendigung seines Vorstandsstellungsvertrags zum 30. April 2015 ein zweijähriges nachvertragliches Wettbewerbsverbot vereinbart. Als Kompensation hierfür erhielt Herr Prof. Emanuele Gatti eine jährliche Karenzentschädigung in Höhe von 488 TSD €. Im Geschäftsjahr hat Herr Prof. Gatti keine Karenzentschädigung (Vorjahr: 163 TSD €) erhalten, da das Wettbewerbsverbot bereits im Laufe des Vorjahres ausgelaufen ist.

Mit Herrn Dr. Rainer Runte, der bis zum 31. März 2014 Mitglied des Vorstands war, wurde mit Wirkung ab dem 1. März 2017 ein Beratervertrag abgeschlossen, dessen Laufzeit zwischenzeitlich bis zum 31. Dezember 2018 verlängert wurde. Danach erbringt Herr Dr. Rainer Runte Beratungsleistungen auf festgelegten Gebieten. Die seitens der Fresenius Medical Care Management AG hierfür gewährte Gegenleistung (inklusive Ersatz von Auslagen) beläuft sich für das Geschäftsjahr auf 226 TSD € (Vorjahr: 165 TSD €).

Mit Herrn Dr. Ben Lipps, der bis zum 31. Dezember 2012 Vorsitzender des Vorstands war, wurde ferner anstelle einer Pensionsregelung für die Zeit vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2021 ein Beratervertrag abgeschlossen. Danach erbringt Herr Dr. Ben Lipps Beratungsleistungen auf festgelegten Gebieten und in einem bestimmten Zeitrahmen sowie unter Beachtung eines Wettbewerbsverbots. Die seitens der Fresenius Medical Care Management AG hierfür gewährte Gegenleistung (inklusive Ersatz von Auslagen) beläuft sich für das Geschäftsjahr auf 522 TSD € (Vorjahr: 580 TSD €). Der Barwert dieser Zusage beträgt (unter Berücksichtigung der ver-

einbarten Entgeltfortzahlung an die Witwe im Todesfall) zum 31. Dezember des Geschäftsjahres 1.586 TSD € (Vorjahr: 1.996 TSD €).

Im Geschäftsjahr wurden den Mitgliedern des Vorstands der Fresenius Medical Care Management AG keine Darlehen oder Vorschusszahlungen auf zukünftige Vergütungsbestandteile gewährt.

Die Bezüge der us-amerikanischen Vorstandsmitglieder Rice Powell, Michael Brosnan und Kent Wanzek wurden zum Teil in den USA (in us-Dollar) und zum Teil in Deutschland (in Euro) ausbezahlt. Für den in Deutschland ausgezahlten Betrag besteht eine Vereinbarung, wonach bei unterschiedlichen Steuersätzen in beiden Ländern den Vorstandsmitgliedern diejenige Steuerlast ausgeglichen wird (Nettovergütung), die in Deutschland durch höhere Steuersätze verglichen mit den USA mehr angefallen ist. Diese Vorstandsmitglieder werden demnach durch eine modifizierte Nettovereinbarung so gestellt, als würden sie nur in ihrem Heimatland, den USA, besteuert. Bruttobezüge können sich demnach nachträglich verändern. Da die tatsächliche Steuerlast erst zeitversetzt im Rahmen der Steuererklärungen ermittelt werden kann, ergeben sich gegebenenfalls nachgehend Korrekturen, die dann in zukünftigen Vergütungsberichten nachträglich enthalten sein werden.

Die Fresenius Medical Care Management AG hat sich verpflichtet, die Mitglieder des Vorstands von Ansprüchen, die gegen sie aufgrund ihrer Tätigkeit für die Gesellschaft und deren konzernverbundene Unternehmen erhoben werden, soweit solche Ansprüche über ihre Verantwortlichkeit nach deutschem Recht hinausgehen, im Rahmen des gesetzlich Zulässigen freizustellen. Zur Absicherung derartiger Verpflichtungen

besteht eine Directors & Officers Versicherung mit einem Selbstbehalt, der den aktienrechtlichen Bestimmungen entspricht.

Frühere Mitglieder des Vorstands erhielten im Geschäftsjahr keine anderen als die hier genannten Bezüge. Gegenüber diesem Personenkreis bestehen zum 31. Dezember des Geschäftsjahres Pensionsverpflichtungen von insgesamt 25.163 TSD € (Vorjahr: 21.930 TSD €).

## VI. Anpassung des Vergütungssystems für den Vorstand

Das Vergütungssystem für den Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin soll angepasst werden. Es ist beabsichtigt, der Hauptversammlung der Gesellschaft das angepasste Vergütungssystem vorzulegen.

## VII. Tabellen zum Wert der gewährten Zuwendungen und zum Zufluss

Der Deutsche Corporate Governance Kodex sieht vor, dass im Vergütungsbericht für jedes Vorstandsmitglied Informationen zu den für das Geschäftsjahr gewährten Zuwendungen sowie dem Zufluss und dem Versorgungsaufwand im bzw. für das Geschäftsjahr dargestellt werden sollen. Für diese Informationen sollen die dem Deutschen Corporate Governance Kodex als Anlage beigefügten Mustertabellen verwendet werden. Die [TABELLEN 4.22 BIS 4.24 AB SEITE 147](#) enthalten Angaben sowohl zum Wert der gewährten Zuwendungen als auch zum Zufluss. Sie folgen der Struktur und weitgehend auch den Vorgaben der Mustertabellen des Deutschen Corporate Governance Kodex.

**T 4.22 GEWÄHRTE ZUWENDUNGEN AN ZUM 31. DEZEMBER 2018 AMTIERENDE VORSTANDSMITGLIEDER (FORTSETZUNG SIEHE FOLGESEITE)**  
IN TSD €

	<b>Rice Powell</b> Vorsitzender des Vorstands Mitglied des Vorstands seit 21. Dezember 2005 <sup>1</sup>				<b>Michael Brosnan</b> Finanzvorstand Mitglied des Vorstands seit 1. Januar 2010				<b>Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß</b> Vorstand für die Region EMEA Mitglied des Vorstands seit 1. September 2018				<b>Dr. Olaf Schermeier</b> Vorstand für Forschung und Entwicklung Mitglied des Vorstands seit 1. März 2013			
	2018	2018 Minimum	2018 Maximum	2017 <sup>2</sup>	2018	2018 Minimum	2018 Maximum	2017 <sup>2</sup>	2018	2018 Minimum	2018 Maximum	2017 <sup>2</sup>	2018	2018 Minimum	2018 Maximum	2017 <sup>2</sup>
Festvergütung	1.270	1.270	1.270	1.217	720	720	720	735	233	233	233	–	490	490	490	490
Nebenleistungen	195	195	195	173	56	56	56	134	844	844	844	–	131	131	131	134
<b>SUMME ERFOLGSUNABHÄNGIGE VERGÜTUNG</b>	<b>1.465</b>	<b>1.465</b>	<b>1.465</b>	<b>1.390</b>	<b>776</b>	<b>776</b>	<b>776</b>	<b>869</b>	<b>1.077</b>	<b>1.077</b>	<b>1.077</b>	<b>–</b>	<b>621</b>	<b>621</b>	<b>621</b>	<b>624</b>
Einjährige variable Vergütung	2.096	191	2.515	2.008	1.188	108	1.425	1.212	386	105	463	–	809	74	970	809
Mehrjährige variable Vergütung/Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung	2.390	–	n.a.	2.247	1.307	–	n.a.	1.289	857	–	n.a.	–	1.080	–	n.a.	1.039
davon Share Based Award – New Incentive Bonus Plan 2010 (3 Jahre Laufzeit/ 3 Jahre Wartezeit)	977	–	n.a.	916	600	–	n.a.	624	123	–	n.a.	–	323	–	n.a.	323
davon Performance Shares – LTIP 2016 (4 Jahre Laufzeit/ 4 Jahre Wartezeit)	1.413	–	n.a.	1.331	707	–	n.a.	665	734	–	n.a.	–	757	–	n.a.	716
<b>SUMME ERFOLGSUNABHÄNGIGE UND ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG</b>	<b>5.951</b>	<b>1.656</b>	<b>n.a.</b>	<b>5.645</b>	<b>3.271</b>	<b>884</b>	<b>n.a.</b>	<b>3.370</b>	<b>2.320</b>	<b>1.182</b>	<b>n.a.</b>	<b>–</b>	<b>2.510</b>	<b>695</b>	<b>n.a.</b>	<b>2.472</b>
Versorgungsaufwand	674	674	674	773	667	667	667	694	–	–	–	–	189	189	189	204
<b>WERT DER GEWÄHRTEN VERGÜTUNG</b>	<b>6.625</b>	<b>2.330</b>	<b>n.a.</b>	<b>6.418</b>	<b>3.938</b>	<b>1.551</b>	<b>n.a.</b>	<b>4.064</b>	<b>2.320</b>	<b>1.182</b>	<b>n.a.</b>	<b>–</b>	<b>2.699</b>	<b>884</b>	<b>n.a.</b>	<b>2.676</b>

<sup>1</sup> Das Datum bezieht sich auf die Bestellung zum Mitglied des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin.<sup>2</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß, Herr Dr. Olaf Schermeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Michael Brosnan, Herr William Valle und Herr Kent Wanzek) vereinbart sind.



## GEWÄHRTE ZUWENDUNGEN AN ZUM 31. DEZEMBER 2018 AMTIERENDE VORSTANDSMITGLIEDER (FORTSETZUNG DER VORHERIGEN SEITE)

IN TSD €

	William Valle Vorstand für die Region Nordamerika Mitglied des Vorstands seit 17. Februar 2017				Kent Wanzek Vorstand für Produktion & Qualität Mitglied des Vorstands seit 1. Januar 2010				Harry de Wit Vorstand für die Region Asien-Pazifik Mitglied des Vorstands seit 1. April 2016			
	2018	2018 Minimum	2018 Maximum	2017 <sup>1</sup>	2018	2018 Minimum	2018 Maximum	2017 <sup>1</sup>	2018	2018 Minimum	2018 Maximum	2017 <sup>1</sup>
Festvergütung	792	792	792	721	550	550	550	575	480	480	480	480
Nebenleistungen	330	330	330	88	126	126	126	85	315	315	315	321
<b>SUMME ERFOLGSUNABHÄNGIGE VERGÜTUNG</b>	<b>1.122</b>	<b>1.122</b>	<b>1.122</b>	<b>809</b>	<b>676</b>	<b>676</b>	<b>676</b>	<b>660</b>	<b>795</b>	<b>795</b>	<b>795</b>	<b>801</b>
Einjährige variable Vergütung	1.306	119	1.568	1.190	908	83	1.090	949	792	72	950	792
Mehrfährige variable Vergütung/ Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung	1.403	–	n.a.	1.265	1.084	–	n.a.	1.059	1.074	–	n.a.	1.033
davon Share Based Award – New Incentive Bonus Plan 2010 (3 Jahre Laufzeit/ 3 Jahre Wartezeit)	696	–	n.a.	600	377	–	n.a.	394	317	–	n.a.	317
davon Performance Shares – LTIP 2016 (4 Jahre Laufzeit/ 4 Jahre Wartezeit)	707	–	n.a.	665	707	–	n.a.	665	757	–	n.a.	716
<b>SUMME ERFOLGSUNABHÄNGIGE UND ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG</b>	<b>3.831</b>	<b>1.241</b>	<b>n.a.</b>	<b>3.264</b>	<b>2.668</b>	<b>759</b>	<b>n.a.</b>	<b>2.668</b>	<b>2.661</b>	<b>867</b>	<b>n.a.</b>	<b>2.626</b>
Versorgungsaufwand	–	–	–	–	369	369	369	402	–	–	–	–
<b>WERT DER GEWÄHRTEN VERGÜTUNG</b>	<b>3.831</b>	<b>1.241</b>	<b>n.a.</b>	<b>3.264</b>	<b>3.037</b>	<b>1.128</b>	<b>n.a.</b>	<b>3.070</b>	<b>2.661</b>	<b>867</b>	<b>n.a.</b>	<b>2.626</b>

<sup>1</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß, Herr Dr. Olaf Schermeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Michael Brosnan, Herr William Valle und Herr Kent Wanzek) vereinbart sind.

**T 4.23 GEWÄHRTE ZUWENDUNGEN AN EHEMALIGE VORSTANDSMITGLIEDER, DIE IM GESCHÄFTSJAHR 2017 BZW. MIT ABLAUF DES GESCHÄFTSJAHRES 2017 AUS DEM VORSTAND AUSGESCHIEDEN SIND**  
IN TSD €

	<b>Ronald Kuerbitz</b> Vorstand für die Region Nordamerika Mitglied des Vorstands bis 17. Februar 2017				<b>Dominik Wehner</b> Vorstand für die Region EMEA Mitglied des Vorstands bis zum Ablauf des 31. Dezember 2017			
	2018	2018 Minimum	2018 Maximum	2017	2018	2018 Minimum	2018 Maximum	2017
Festvergütung	–	–	–	109	–	–	–	425
Nebenleistungen	–	–	–	43	–	–	–	38
<b>SUMME ERFOLGSUNABHÄNGIGE VERGÜTUNG</b>	–	–	–	<b>152</b>	–	–	–	<b>463</b>
Einjährige variable Vergütung	–	–	–	1.366	–	–	–	701
Mehrjährige variable Vergütung/Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung	–	–	n.a.	–	–	–	n.a.	960
davon Share Based Award – New Incentive Bonus Plan 2010 (3 Jahre Laufzeit/ 3 Jahre Wartezeit)	–	–	n.a.	–	–	–	n.a.	244
davon Performance Shares – LTIP 2016 (4 Jahre Laufzeit/ 4 Jahre Wartezeit)	–	–	n.a.	–	–	–	n.a.	716
<b>SUMME ERFOLGSUNABHÄNGIGE UND ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG</b>	–	–	n.a.	<b>1.518</b>	–	–	n.a.	<b>2.124</b>
Versorgungsaufwand	–	–	–	797	–	–	–	146
<b>WERT DER GEWÄHRTEN VERGÜTUNG</b>	–	–	n.a.	<b>2.315</b>	–	–	n.a.	<b>2.270</b>

T 4.24 ZUFLUSS (FORTSETZUNG SIEHE FOLGESEITE)  
IN TSD €

## Zum 31. Dezember 2018 amtierende Vorstandsmitglieder

	Rice Powell Vorsitzender des Vorstands Mitglied des Vorstands seit 21. Dezember 2005 <sup>1</sup>		Michael Brosnan Finanzvorstand Mitglied des Vorstands seit 1. Januar 2010		Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß Vorstand für die Region EMEA Mitglied des Vorstands seit 1. September 2018		Dr. Olaf Schermeier Vorstand für Forschung und Entwicklung Mitglied des Vorstands seit 1. März 2013	
	2018	2017 <sup>2</sup>	2018	2017 <sup>2</sup>	2018	2017 <sup>2</sup>	2018	2017 <sup>2</sup>
Festvergütung	1.270	1.217	720	735	233	–	490	490
Nebenleistungen	195	173	56	134	844	–	131	134
<b>SUMME ERFOLGSUNABHÄNGIGE VERGÜTUNG</b>	<b>1.465</b>	<b>1.390</b>	<b>776</b>	<b>869</b>	<b>1.077</b>	<b>–</b>	<b>621</b>	<b>624</b>
Einjährige variable Vergütung	2.376	2.297	1.300	1.315	370	–	970	970
Mehrjährige variable Vergütung/Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung	2.777	2.787	131	2.288	–	–	277	130
davon Share Based Award – New Incentive Bonus Plan 2010 (3 Jahre Laufzeit/3 Jahre Wartezeit)								
Ausgabe 2013	–	205	–	126	–	–	–	72
Ausgabe 2014	131	–	76	–	–	–	55	–
davon Aktienoptionsplan 2006 (7 Jahre Laufzeit/3 Jahre Wartezeit)								
Ausgabe 2010	–	2.506	–	2.111	–	–	–	–
davon LTIP 2011 – Aktienoptionsplan 2011 (8 Jahre Laufzeit/4 Jahre Wartezeit)								
Ausgabe 2011	2.536	–	–	–	–	–	–	–
Ausgabe 2012	–	–	–	–	–	–	–	–
Ausgabe 2013	–	–	–	–	–	–	–	–
Ausgabe 2014	–	–	–	–	–	–	–	–
davon LTIP 2011 – Phantom Stock Plan 2011 (5 Jahre Laufzeit/4 Jahre Wartezeit)								
Ausgabe 2012	–	76	–	51	–	–	–	–
Ausgabe 2013	110	–	55	–	–	–	–	58
Ausgabe 2014	–	–	–	–	–	–	222	–
Sonstiges	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>SUMME ERFOLGSUNABHÄNGIGE UND ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG</b>	<b>6.618</b>	<b>6.474</b>	<b>2.207</b>	<b>4.472</b>	<b>1.447</b>	<b>–</b>	<b>1.868</b>	<b>1.724</b>
Versorgungsaufwand	674	773	667	694	–	–	189	204
<b>ZUFLUSS</b>	<b>7.292</b>	<b>7.247</b>	<b>2.874</b>	<b>5.166</b>	<b>1.447</b>	<b>–</b>	<b>2.057</b>	<b>1.928</b>

Fußzeile siehe Folgeseite

## ZUFLUSS (FORTSETZUNG DER VORHERIGEN SEITE)

IN TSD €

## Zum 31. Dezember 2018 amtierende Vorstandsmitglieder

	William Valle Vorstand für die Region Nordamerika Mitglied des Vorstands seit 17. Februar 2017		Kent Wanzek Vorstand für Produktion & Qualität Mitglied des Vorstands seit 1. Januar 2010		Harry de Wit Vorstand für die Region Asien-Pazifik Mitglied des Vorstands seit 1. April 2016	
	2018	2017 <sup>2</sup>	2018	2017 <sup>2</sup>	2018	2017 <sup>2</sup>
Festvergütung	792	721	550	575	480	480
Nebenleistungen	330	88	126	85	315	321
<b>SUMME ERFOLGSUNABHÄNGIGE VERGÜTUNG</b>	<b>1.122</b>	<b>809</b>	<b>676</b>	<b>660</b>	<b>795</b>	<b>801</b>
Einjährige variable Vergütung	1.395	1.291	1.076	1.085	950	950
Mehrjährige variable Vergütung/Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung	2.693	20	5.401	218	–	–
davon Share Based Award – New Incentive Bonus Plan 2010 (3 Jahre Laufzeit/3 Jahre Wartezeit)						
Ausgabe 2013	–	–	–	167	–	–
Ausgabe 2014	–	–	104	–	–	–
davon Aktienoptionsplan 2006 (7 Jahre Laufzeit/3 Jahre Wartezeit)						
Ausgabe 2010	–	–	–	–	–	–
davon LTIP 2011 – Aktienoptionsplan 2011 (8 Jahre Laufzeit/4 Jahre Wartezeit)						
Ausgabe 2011	532 <sup>3</sup>	–	1.573	–	–	–
Ausgabe 2012	333 <sup>3</sup>	–	786	–	–	–
Ausgabe 2013	466 <sup>3</sup>	–	786	–	–	–
Ausgabe 2014	1.331 <sup>3</sup>	–	2.097	–	–	–
davon LTIP 2011 – Phantom Stock Plan 2011 (5 Jahre Laufzeit/4 Jahre Wartezeit)						
Ausgabe 2012	–	20	–	51	–	–
Ausgabe 2013	31	–	55	–	–	–
Ausgabe 2014	–	–	–	–	–	–
Sonstiges	–	–	–	–	–	–
<b>SUMME ERFOLGSUNABHÄNGIGE UND ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG</b>	<b>5.210</b>	<b>2.120</b>	<b>7.153</b>	<b>1.963</b>	<b>1.745</b>	<b>1.751</b>
Versorgungsaufwand	–	–	369	402	–	–
<b>ZUFLUSS</b>	<b>5.210</b>	<b>2.120</b>	<b>7.522</b>	<b>2.365</b>	<b>1.745</b>	<b>1.751</b>

<sup>1</sup> Das Datum bezieht sich auf die Bestellung zu Mitgliedern des Vorstandes der persönlich haftenden Gesellschafterin.<sup>2</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäb, Herr Dr. Olaf Schermeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Michael Brosnan, Herr William Valle und Herr Kent Wanzek) vereinbart sind.<sup>3</sup> Die ausgewiesenen Beträge stellen Zuflüsse aus mehrjährigen variablen Vergütungen dar, welche dem Vorstandsmitglied William Valle vor seiner Bestellung in den Vorstand gewährt wurde: LTIP 2011 – Aktienoptionsplan 2011 – Ausgabe 2011 – beizulegender Zeitwert bei Gewährung 81 €, LTIP 2011 – Aktienoptionsplan 2011 – Ausgabe 2012 – beizulegender Zeitwert bei Gewährung 48 €, LTIP 2011 – Ausgabe 2013 – beizulegender Zeitwert bei Gewährung 47 €, LTIP 2011 – Aktienoptionsplan 2011 – Ausgabe 2014 – beizulegender Zeitwert bei Gewährung 135 €.

## VERGÜTUNG DES AUFSICHTSRATS

Die Vergütung des Aufsichtsrats der FMC AG & CO. KGAA ist in § 13 der Satzung geregelt.

Jedes Mitglied des Aufsichtsrats erhält für jedes volle Geschäftsjahr eine Festvergütung von je 88 TSD US\$ (Vorjahr: 88 TSD US\$), zahlbar in vier gleichen Raten am Ende eines Kalenderquartals. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats erhält eine zusätzliche Vergütung in Höhe von 88 TSD US\$ (Vorjahr: 88 TSD US\$) und sein Stellvertreter eine zusätzliche Vergütung in Höhe von 44 TSD US\$ (Vorjahr: 44 TSD US\$), jeweils für jedes volle Geschäftsjahr.

Darüber hinaus erhält jedes Mitglied des Aufsichtsrats als variable erfolgsorientierte Vergütungskomponente (im Folgenden auch: „erfolgsbezogene Vergütung“) eine zusätzliche Vergütung, die sich nach der jeweiligen durchschnittlichen Wachstumsrate des Gewinns je Aktie der Gesellschaft (Earnings per share, EPS) während des Zeitraums der letzten drei abgelaufenen Geschäftsjahre, der dem Auszahlungszeitpunkt jeweils vorangeht (3-Jahres-Durchschnitts-EPS-Wachstum), richtet. Die erfolgsbezogene Vergütung beträgt 60 TSD US\$ im Fall des Erreichens eines 3-Jahres-Durchschnitts-EPS-Wachstums-Korridors von 8,00-8,99 %, 70 TSD US\$ für den Korridor 9,00-9,99 % und 80 TSD US\$ für ein 3-Jahres-Durchschnitts-EPS-Wachstum von 10,00 % oder darüber. Bei Erreichen dieser prozentualen Korridore werden die variablen Vergütungsbeträge der erfolgsbezogenen Vergütung jeweils in voller Höhe erdient, d. h. es findet innerhalb dieser Korridore keine anteilige betragsmäßige Berücksichtigung statt. In jedem Fall ist diese Vergütungskomponente auf einen Höchstbetrag von 80 TSD US\$ jährlich begrenzt. Umgekehrt entsteht erst ab Erreichen eines 3-Jahres-Durchschnitts-EPS-

Wachstums von 8,00 % ein Anspruch auf Gewährung dieser Vergütungskomponente. Die Auszahlung erfolgt bei entsprechender Zielerreichung grundsätzlich jährlich nach Feststellung des Jahresabschlusses für das betreffende Geschäftsjahr. Für das Geschäftsjahr 2018 war somit das 3-Jahres-Durchschnitts-EPS-Wachstum für die Geschäftsjahre 2016, 2017 und 2018 maßgeblich.

In Anwendung dieser Grundsätze ist für das Geschäftsjahr insgesamt ein Anspruch auf Auszahlung einer erfolgsbezogenen Vergütung in Höhe von 641 TSD US\$ (Vorjahr: 587 TSD US\$) entstanden.

Als Mitglied eines Ausschusses erhält ein Aufsichtsratsmitglied der FMC AG & CO. KGAA zusätzlich jährlich 44 TSD US\$ (Vorjahr: 44 TSD US\$). Als Vorsitzender bzw. stellvertretender Vorsitzender eines Ausschusses erhält ein Ausschussmitglied darüber hinaus jährlich 22 TSD US\$ bzw. 11 TSD US\$ (Vorjahr: 22 TSD US\$ bzw. 11 TSD US\$), jeweils zahlbar in gleichen Raten am Ende eines Kalenderquartals. Für die Mitgliedschaften im Nominierungsausschuss des Aufsichtsrats und im Gemeinsamen Ausschuss der Gesellschaft sowie für die Funktionen des jeweiligen Vorsitzenden oder stellvertretenden Vorsitzenden dieser Ausschüsse wird keine gesonderte Vergütung gewährt. Gemäß § 13e Abs. 3 der Satzung der FMC AG & CO. KGAA erhalten die Mitglieder des Gemeinsamen Ausschusses jedoch ein Sitzungsgeld in Höhe von 3,5 TSD US\$.

Soweit ein Mitglied des Aufsichtsrats der FMC AG & CO. KGAA gleichzeitig Mitglied des Aufsichtsrats der persönlich haftenden Gesellschafterin Fresenius Medical Care Management AG ist und für seine Tätigkeit im Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG Vergütungen erhält, werden die Vergütungen für die Tätigkeit als Mitglied des Aufsichts-

rats der FMC AG & CO. KGAA auf die Hälfte reduziert. Das Gleiche gilt hinsichtlich der zusätzlichen Vergütung für den Vorsitzenden des Aufsichtsrats der FMC AG & CO. KGAA bzw. seinen Stellvertreter, soweit dieser gleichzeitig Vorsitzender bzw. soweit sein Stellvertreter gleichzeitig stellvertretender Vorsitzender im Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG ist. Soweit der Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden der FMC AG & CO. KGAA gleichzeitig Vorsitzender des Aufsichtsrats der Fresenius Medical Care Management AG ist, erhält er für seine Tätigkeit als Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden der FMC AG & CO. KGAA insoweit keine zusätzliche Vergütung.

Die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats der Fresenius Medical Care Management AG und die Vergütung für die Mitglieder seiner Ausschüsse wurden gemäß § 7 Abs. 3 der Satzung der FMC AG & CO. KGAA an die FMC AG & CO. KGAA weiterbelastet.

Den Mitgliedern des Aufsichtsrats der FMC AG & CO. KGAA werden ferner die in Ausübung ihres Amtes entstandenen Auslagen erstattet, zu denen auch die anfallende Mehrwertsteuer zählt.

Die Gesamtvergütung des Aufsichtsrats der FMC AG & CO. KGAA, inklusive der von der Fresenius Medical Care Management AG gegenüber der FMC AG & CO. KGAA vorgenommenen Weiterbelastung, ist in den [TABELLEN 4.25 UND 4.26 AB SEITE 153](#) ausgewiesen.

**T 4.25 VERGÜTUNG DES AUFSICHTSRATS**  
IN TSD €<sup>1</sup>

	Festvergütung für Aufsichtsrats Tätigkeit in FMC Management AG		Festvergütung für Aufsichtsrats Tätigkeit in FMC AG & Co. KGaA		Vergütung für Ausschusstätigkeit in FMC Management AG		Vergütung für Ausschusstätigkeit in FMC AG & Co. KGaA		Summe der erfolgsunabhängigen Vergütung	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Dr. Dieter Schenk <sup>2</sup>	44	58	91	58	93	97	–	–	228	213
Stephan Sturm <sup>3</sup>	149	156	–	–	65	68	–	–	214	224
Rolf A. Classon <sup>4</sup>	37	39	41	39	112	117	47	49	237	244
Rachel Empey <sup>5</sup>	75	26	–	–	–	–	–	–	75	26
William P. Johnston	37	39	37	39	102	107	56	58	232	243
Dr. Gerd Krick <sup>6</sup>	60	39	42	117	56	58	14	39	172	253
Pascale Witz <sup>7</sup>	–	–	75	78	–	–	–	–	75	78
Prof. Dr. Gregor Zünd <sup>8</sup>	–	–	13	–	–	–	–	–	13	–
Deborah Doyle McWhinney <sup>9</sup>	–	–	62	78	–	–	31	39	93	117
<b>GESAMT</b>	<b>402</b>	<b>357</b>	<b>361</b>	<b>409</b>	<b>428</b>	<b>447</b>	<b>148</b>	<b>185</b>	<b>1.339</b>	<b>1.398</b>

<sup>1</sup> Ausweis ohne Umsatz- und Quellensteuer; Umrechnung der US-Dollar-Beträge mit dem jeweiligen Durchschnittskurs für das entsprechende Kalenderjahr.<sup>2</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Herr Dr. Dieter Schenk zugleich bis zum 17. Mai 2018 stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA war und seit dem 17. Mai 2018 Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA ist.<sup>3</sup> Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC Management AG, jedoch kein Mitglied des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA; Vergütung durch FMC Management AG ausbezahlt.<sup>4</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Herr Rolf A. Classon zugleich seit dem 30. November 2018 stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA ist.<sup>5</sup> Mitglied des Aufsichtsrats der FMC Management AG, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA; Vergütung durch FMC Management AG ausbezahlt.<sup>6</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Herr Dr. Gerd Krick nur bis zum 17. Mai 2018 Mitglied und Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA war und deshalb auch nur bis zu diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen für diese Tätigkeit erhielt. Herr Dr. Gerd Krick ist Mitglied des Aufsichtsrats der FMC Management AG. Die Vergütung für diese Tätigkeit wird durch die FMC Management AG ausbezahlt.<sup>7</sup> Mitglied des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC AG & Co. KGaA ausbezahlt.<sup>8</sup> Mitglied des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC AG & Co. KGaA ausbezahlt. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Herr Prof. Dr. Gregor Zünd erst seit dem 29. Oktober 2018 Mitglied des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA ist und deshalb auch erst ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielt.<sup>9</sup> Ehemaliges Mitglied des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC AG & Co. KGaA ausbezahlt. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Deborah Doyle McWhinney mit Wirkung zum 1. November 2018 als Mitglied aus dem Aufsichtsrat der FMC AG & Co. KGaA ausgeschieden ist und deshalb auch nur bis dahin hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielt.

**T 4.26 VERGÜTUNG DES AUFSICHTSRATS**  
IN TSD €<sup>1</sup>

	Erfolgsbezogene Vergütung in FMC Management AG		Erfolgsbezogene Vergütung in FMC AG & Co. KGaA		Erfolgsbezogene Vergütung		Gesamtvergütung	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Dr. Dieter Schenk <sup>2</sup>	34	35	34	35	68	70	296	283
Stephan Sturm <sup>3</sup>	68	71	–	–	68	71	282	295
Rolf A. Classon <sup>4</sup>	34	35	34	35	68	70	305	314
Rachel Empey <sup>5</sup>	68	24	–	–	68	24	143	50
William P. Johnston	34	35	34	35	68	70	300	313
Dr. Gerd Krick <sup>6</sup>	42	35	25	35	67	70	239	323
Pascale Witz <sup>7</sup>	–	–	68	71	68	71	143	149
Prof. Dr. Gregor Zünd <sup>8</sup>	–	–	12	–	12	–	25	–
Deborah Doyle McWhinney <sup>9</sup>	–	–	57	71	57	71	150	188
<b>GESAMT</b>	<b>280</b>	<b>235</b>	<b>264</b>	<b>282</b>	<b>544</b>	<b>517</b>	<b>1.883</b>	<b>1.915</b>

<sup>1</sup> Ausweis ohne Umsatz- und Quellensteuer; Umrechnung der US-Dollar-Beträge mit dem jeweiligen Durchschnittskurs für das entsprechende Kalenderjahr.<sup>2</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Herr Dr. Dieter Schenk zugleich bis zum 17. Mai 2018 stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA war und seit dem 17. Mai 2018 Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA ist.<sup>3</sup> Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC Management AG, jedoch kein Mitglied des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA; Vergütung durch FMC Management AG ausbezahlt.<sup>4</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Herr Rolf A. Classon zugleich seit dem 30. November 2018 stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA ist.<sup>5</sup> Mitglied des Aufsichtsrats der FMC Management AG, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA; Vergütung durch FMC Management AG ausbezahlt.<sup>6</sup> Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Herr Dr. Gerd Krick nur bis zum 17. Mai 2018 Mitglied und Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA war und deshalb auch nur bis zu diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen für diese Tätigkeit erhielt. Herr Dr. Gerd Krick ist Mitglied des Aufsichtsrats der FMC Management AG. Die Vergütung für diese Tätigkeit wird durch die FMC Management AG ausbezahlt.<sup>7</sup> Mitglied des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC AG & Co. KGaA ausbezahlt.<sup>8</sup> Mitglied des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC AG & Co. KGaA ausbezahlt. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Herr Prof. Dr. Gregor Zünd erst seit dem 29. Oktober 2018 Mitglied des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA ist und deshalb auch erst ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielt.<sup>9</sup> Ehemaliges Mitglied des Aufsichtsrats der FMC AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC AG & Co. KGaA ausbezahlt. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Deborah Doyle McWhinney mit Wirkung zum 1. November 2018 als Mitglied aus dem Aufsichtsrat der FMC AG & Co. KGaA ausgeschieden ist und deshalb auch nur bis dahin hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielt.